

## SPD baut Vorsprung auf CDU aus

**LAUENAU.** Die Lauenauer SPD hat der neuen Konkurrenzsituation in der Gemeinde locker getrotzt und einen überdeutlichen Wahlsieg eingefahren. Mit 53,7 Prozent der Stimmen lagen die Sozialdemokraten um Spitzenkandidat Wilfried Mundt nur um 0,4 Prozentpunkte unter ihrem 2011er Ergebnis.

Die CDU scheiterte an ihrem Ziel, mit der Bürgermeisterkandidatin Nicole Bruns näher an die SPD heranzurü-

cken. Stattdessen büßten die Christdemokraten sogar gut vier Prozentpunkte ein und landeten bei 23,7 Prozent. Die Grünen – vor fünf Jahren mit überraschenden 17,2 Prozentpunkten in den Rat eingezogen – mussten noch deutlicher Federn lassen und vereinigen jetzt nur noch 8,4 Prozent der Stimmen auf sich.

Die Rolle als Newcomer übernahm die Wählergemeinschaft Lauenau/Feggendorf (WGLF) mit Frontfrau Nicole

Wehner. Aus dem Stand heraus schaffte die Gruppe 12,7 Prozent Stimmenanteil. Die restlichen 1,5 Prozent bekam die FDP. Die WGLF war in Feggendorf enorm stark, erreichte dort 30,2 Prozent der Stimmen. Doch auch in Feggendorf blieb die SPD mit 50,6 Prozent stärkste Kraft.

Die Wahlbeteiligung im Flecken war erfreulich hoch. 2235 Bürger gaben ihre Stimmen ab – das bedeutet eine Quote von 65,1 Prozent. *gus*